

Der Lokalmatador fährt zum Klassensieg

Motorsport: Bei der Rallye Kempenich brillieren Guido Michels und Beifahrer Thorsten Herrmann

KEMPENICH. Endlich hatten die einheimischen Motorsportfans wieder Gelegenheit, vor der Haustür hautnah Rallyesport vom Feinsten zu erleben: Die ADAC-Rallye Kempenich war im 27. Jahrgang Bestehens wieder an ihren Ursprung zurückgekehrt. In den Ortschaften Kempenich, Engeln und Weibern gab es eine fünf Kilometer lange Wertungsprüfung (WP), die es in sich hatte und eine Menge von Zuschauern am Streckenrand begeisterte.

Über 120 Fahrzeuge waren gemeldet, darunter fast 50 Youngtimer und mit Marc und Alexandra Färber das Aushängeschild des ausrichtenden Motorsportclubs (MSC) Kempenich. Als Nummer eins wollten die Lokalmatadorendiesmal den Platz mit Vorjahressieger Markus Schmidt/Uli Weidauer tauschen. Aber

dazu kam es nicht, der Mitsubishi Lancer des Färber-Duos konnte wegen einer Hinterachsenschadens nicht starten. Damit war der Weg frei für das Hessen-Duo und den Ford Escort RS 2000 zur Wiederholung des Vorjahreserfolges.

Lediglich das saarländische Gespann Frank Reiter und Ralf Pallier konnte Schmidt gefährlich werden. Bis zur letzten Wertungsprüfung betrug der Vorsprung nur 0,9 Sekunden. Die Verfolger steigerten sich bei der zweiten Müllbacher Wertungsprüfung und erreichten mit ihrem BMW M 3 eine Superzeit. Doch bereits eine Zehntelsekunde hinter ihnen überquerten die Sieger die Ziellinie, sodass sich der Abstand nur geringfügig veränderte. Den dritten Platz belegten Willi und Kai Stumpf aus Heusweiler.

Fahrzeugen gewannen auch Karl-Heinz Teichmann (Barweiler) und Walter Schneider (Herschbroich), die in der Gesamtwertung auf Platz 45 fielen.

Auf Platz 13 kamen Stefan Manheiler (Döttingen) und Thomas Rausch (Barweiler), Rang 20 belegten Mario Fuchs und Maik Dinker (Grafschaft), die zudem ihre Klasse H 11 dominierten. Seit vielen Jahren mit von der Partie ist Klaus-Peter Hoffmann (Bad Neuenahr) mit seinem Co-Piloten Walter Arzdorf (Sinzig). Diesmal wurden die beiden Dritter in ihrer Youngtimer-Klasse.

Klaus und Christine Göller aus Neuwied, die für den MSC Kempenich am Start waren, mussten sich mit Platz 79 begnügen, wurden indes in der schwach besetzten Klasse G 20 Erster.

(bjs)



Erwin Derichs und Peter Schaaf finden hier im Ford Mustang noch in die Spur zurück, später schieden die beiden Mayener bei der Rallye Kempenich aber aus. ■ Foto: Hans-Josef Schneider